



101/2014

Kiel, 1. Oktober 2014

## **Antidiskriminierungsstelle: Heute ist Tag der älteren Menschen**

**Kiel (SHL) – „Die Wertschätzung für lebensältere Bürgerinnen und Bürger lässt in vielen Bereichen unseres Alltags zu wünschen übrig“, sagt die Leiterin der Antidiskriminierungsstelle des Landes Schleswig-Holstein, Samiah El Samadoni, am internationalen Tag der älteren Menschen heute in Kiel. „Wir müssen begreifen, dass diese Personengruppe ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft ist. Insbesondere das Wissen der älteren Menschen ist für nachfolgende Generationen unschätzbar wertvoll“.**

Aufgrund der medizinischen Entwicklung in den letzten einhundert Jahren lebten Menschen – insbesondere in Industrienationen – deutlich länger und vielfach beschwerdefreier und gesünder als früher. Die Antidiskriminierungsstelle des Landes spreche sich dafür aus, ältere Menschen dabei zu unterstützen, möglichst lange selbstbestimmt und aktiv ihren Alltag und ihr Leben zu organisieren, so El Samadoni. Viele Seniorinnen und Senioren fänden nach dem Übergang in den Ruhestand noch einmal Interesse und Motivation, ganz neue Aktivitäten zu unternehmen und auszuprobieren – wie z.B. auch Ehrenämter, für die während der traditionellen Arbeitsphase und der Familie keine Zeit blieben.

„Im Hinblick auf den demografischen Wandel müssen wir in allen Bereichen unserer Gesellschaft die bisherigen Altersbilder überdenken und neu organisieren“, sagte die Leiterin der Antidiskriminierungsstelle. Hierzu zähle auch, die Gleichstellung von Frauen und Müttern zu fördern und Themen wie Armut, Mobilität und Wohnformen, Betreuungsangebote und die sozialen Leistungen für Erwerbslose und Erwerbsgeminderte als Querschnittsthemen zu akzeptieren. Denn: sie betreffen gleichermaßen jung und alt.

Die 68. Plenarsitzung der Vereinten Nationen hat am 14. Dezember 1990 die Einführung eines jährlichen „Internationalen Tages der älteren Menschen“ beschlossen. Seitdem ist der 1. Oktober weltweit als Ehrentag Ausdruck dessen, dass ältere Menschen ein wertvoller Teil der Gesellschaft sind, die einen wichtigen Beitrag zum Entwicklungsprozess leisten.

Die Antidiskriminierungsstelle des Landes Schleswig-Holstein wird das Themenjahr „Mittendrin in jedem Alter“ am 11. November 2014 mit dem letzten Termin der das Themenjahr begleiten-

den Arbeitsgruppe abschließen. Inhaltlich wird es um das Thema „Gesundheit“ gehen, bevor am Ende des Jahres die Ergebnisse der Sitzungen zusammengefasst und Anregungen formuliert werden.

Die Antidiskriminierungsstelle im Karolinenweg 1 in Kiel steht den Ratsuchenden werktags von 9 bis 15 Uhr offen, mittwochs zudem bis 18.30 Uhr. Informationen zur Anreise stehen auf der Website des Landtages ([www.landtag.ltsh.de/beauftragte/ad/](http://www.landtag.ltsh.de/beauftragte/ad/)). Die Antidiskriminierungsstelle ist aber auch per Post, Telefon, Fax und E-Mail zu erreichen (Postfach 7121, 24171 Kiel; Tel.: 0431-988-1240; Fax: 0431-988-1239; [antidiskriminierungsstelle@landtag.ltsh.de](mailto:antidiskriminierungsstelle@landtag.ltsh.de)).